

2. Spieltag Hinrunde

Nur vier Spiele in dieser Woche, doch es war von allem etwas dabei. Klarer Sieg, klare Niederlage, knapper Sieg und ein Remis sprangen für die vier Kelzenberger Teams dabei heraus.

Herren- Bezirksklasse 3:

TTC GW Vanikum 2 - 1. Herren

8:8

Erster Punktgewinn im zweiten Saisonspiel für die 1. Herren des CVJM. Und wenn man ehrlich ist muss man sagen: „Da war noch deutlich mehr drin!“ Denn kurz vor Schluss führten die Kelzenberger mit drei Punkten Vorsprung. Doch der Reihe nach.

Während das Kelzenberger Vereinsmeister-Doppel Elmar Brunn / Frank Jansen gegen das zweite Vanikumer Doppel klar unterlegen war und irgendwie gar nicht harmonierte, verloren Torsten Brunn / Ralf Maywald gegen Doppel 1 der Gastgeber nach fünf ziemlich ausgeglichenen Sätzen recht unglücklich. André Buntenbroich / Torben Reipen sorgten dann aber mit einem Dreisatzsieg für den ersten Kelzenberger Punkt. Im Einzel drehten die Gäste dann gleich richtig auf. Elmar und Torsten zeigten tolle Leistungen und gewannen oben beide sicher; auch Frank Jansen gewann glatt. Mannschaftsführer André Buntenbroich erkämpfte dann sogar in einem engen Duell den 5:2 Vorsprung für den CVJM. Doch das untere Kelzenberger Paarkreuz konnte nicht nachlegen. Torben und Ralf mussten ihren Gegnern gratulieren, so dass zur Halbzeit eine knappe 5:4 Führung zu Buche stand. So ähnlich ging es auch weiter. Durch Siege von Elmar, Frank und André, bei einer Niederlage von Torsten, konnte der Vorsprung abermals auf drei Punkte vergrößert werden, doch das untere Paarkreuz holte erneut keinen Sieg und auch das Schlussdoppel ging anschließend noch verloren. Sieg knapp verpasst, aber immerhin die ersten Punkte.

Herren- 1.Kreisklasse 2:

TuS Rheydt-Wetschewell 3 - 2. Herren

8:2

So aussichtslos unterlegen wie anfangs gedacht, als man sich die Aufstellung des Gegners ansah, waren die 2. Herren des CVJM beim Deutschen Seniorenmeister aus Wetschewell gar nicht. 1:1 nach den Doppeln hörte sich schon mal ganz gut an. Claus Dürselen war dann gegen Wolfgang Graßkamp chancenlos, doch Wilfried Längen bot in einem Fünfsatzkrimi Uwe Lösch lange Paroli und hatte dann sogar zwei Matchbälle. Den ersten verschlug er; beim zweiten konnte er einen Netzball zwar noch retournieren, doch der zurückkehrende Ball ging dann auch noch an die Tischkante. Ärgerlich! In der Verlängerung hatte er dann das Nachsehen. Unten holte Frank Kosch einen Dreisatzsieg, während Frank Dahmen verlor. 4:2 für den Favoriten. Auch danach waren die Spieler des CVJM eigentlich nicht chancenlos, doch die vier Einzel der zweiten Runde gingen jeweils mit 3:1 Sätzen an die Gastgeber, so dass die Kelzenberger dann doch mit 2:8 deutlich das Nachsehen hatten.

Herren- 2.Kreisklasse 1:**3.Herren – TTC Korschenbroich 2****6:4**

Die 3.Herren des CVJM sind weiterhin Spitzenreiter und haben auch ihr drittes Saisonspiel gewonnen. Doch das war ein hartes Stück Arbeit. Dirk Ischen / Christian Müschen führten im umkämpften Anfangsdoppel mit 2:1 Sätzen, mussten die beiden folgenden Sätze aber jeweils mit 2 Bällen Differenz abgeben. Michael Lindner / Robin Nilgen hatten ebenfalls ein enges Match, welches sie aber nach 4 Sätzen für sich entscheiden konnten. Im Einzel dann zu Beginn ein ordentlicher Rückschlag. Dirk und Michael verloren oben beide ihre Spiele. Doch Christian und Robin glücken im unteren Paarkreuz mit sicheren Siegen direkt wieder aus. Nachdem Michael im Duell der Einser auch sein zweites Einzel verloren hatte, standen die Kelzenberger mit dem Rücken zur Wand! Doch diesem Druck hielten sie stand. Dirk gewann sein zweites Einzel souverän; Robin hatte seinen Gegner ebenfalls sicher im Griff. Das spannendste und längste Spiel hatte dann Christian. Nach 1:2 Satzrückstand konnte er die Partie noch drehen und gewann knapp im Entscheidungssatz. Mit diesem 6:4 Sieg wurde die Tabellenführung verteidigt.

Herren- 3.Kreisklasse 1:**5.Herren – SG RW Gierath 5****10:0**

Heimspiel für die Fünfte des CVJM, doch der Gegner aus Gierath hatte zwei seiner drei Saisonspiele gewonnen und war daher von der Papierform sogar eher favorisiert. Doch was dann geschah, hat es meines Wissens bei Kelzenberg 5 noch nie gegeben: Ein 10:0 Kantersieg! Und der war voll verdient.

Das neue Traumdoppel Detlef Böcker / David Nolte trennen zwar ca. 56 Lebensjahre, doch die Chemie und Harmonie scheint zu stimmen. Auch von einem 0:2 Satzrückstand ließen die Beiden sich nicht kirre machen – und gewannen das Doppel noch. Jutta Arndt / Roland Teppler waren in ihrem Doppel klar überlegen und holten die 2:0 Führung. Im Einzel lief es dann wie am Schnürchen. Sechs Einzel gingen deutlich an den CVJM, lediglich Gieraths Nr. 1, Maik Schwittay, wehrte sich nach Kräften und zwang Dete und Jutta jeweils in den Entscheidungssatz. Doch in beiden Fällen hatten die Kelzenberger das bessere Ende für sich. Deshalb stehen sie nach diesem klaren Erfolg auch auf Platz 2 der Tabelle und damit vor dem Lokalrivalen. Herzlichen Glückwunsch.